

Medienmitteilung Programm Oktober 2023

Basel, 2.10.23



Liebe Medienschaffende

«Was ist Zeit?» Unsere diesjährige Eröffnungsproduktion hinterfragt die Zeit und die Spuren, die sie hinterlässt. In [«Das irdische Leben»](#) stranden vier Menschen in einem leeren Raum und können ihm nicht mehr entkommen – ausser durch Gesang. So planen sie singend ihre Flucht – oder ihr Verbleiben in der Falle. [Thom Luz und Ensemble](#) bauen aus Gustav Mahlers Liedern und Sinfonie-Fragmenten eine kurze Weltgeschichte in Klängen. Ein gemischter Kanon für drei Ruinenbaumeister und eine Lärm-Cellistin.

«Was ist Hoffnung?» ist die zentrale Frage des Konzertes [«Weit»](#) vom Solisten-Vokalensemble [Verba Vocalis](#), mit Chorwerken aus Barock und Romantik bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen.

Die Frage «Was ist das Nichts» behandelt John Cages Werk [«Lecture on nothing»](#), das im ersten Dialog dieser Saison präsentiert wird, dargeboten von [Hannes Hellmann](#) und wie immer moderiert von Marcus Weiss.

Fragen über Fragen und dazu die klingenden Antworten! Herzlich willkommen in der Spielzeit 23/24!

Pressebilder stehen zum Download auf unserer [Website](#) bereit.

Wir freuen uns, wenn Sie über unser Programm berichten und reservieren gerne Pressekarten oder vermitteln Interviews mit mitwirkenden Künstler:innen.

Mit herzlichen Grüssen,
Alexa Tepen



© Thom Luz

Di-So 18.-22.10., 20:00

[Das irdische Leben](#)

Thom Luz & Ensemble

Vier Menschen stranden in einem leeren Raum und können ihm nicht mehr entkommen – ausser durch Gesang. So planen sie singend ihre Flucht – oder ihr Verbleiben in der Falle.

Thom Luz und Ensemble bauen aus Gustav Mahlers Liedern und Sinfonie-Fragmenten eine kurze Weltgeschichte in Klängen. Ein gemischter Kanon für drei Ruinenbaumeister und eine Lärm-Cellistin.

Mit

Mara Miribung, Daniele Pintaudi, Samuel Streiff, Mathias Weibel (Auf der Bühne); Thom Luz (Konzept/Inszenierung/Raum); Mathias Weibel (Musikalische Leitung); Tina Bleuler (Kostüme); Martin Hofstetter (Tontechnik/Sounddesign); Jens Seiler (Technische Leitung/Lichtdesign); Stephan Müller (Dramaturgische Beratung); Ramun Bernetta (Kommunikation); Gabi Bernetta (Produktionsleitung/Diffusion); Thom Luz und Bernetta Theaterproduktionen (Produktion); Gare du Nord Basel, Theater Casino Zug, Teatro Sociale Bellinzona, Theater Chur (Koproduktion)

Info

20.10. Pot au feu im Anschluss an die Vorstellung
18.-22.10. Jeweils um 19:00 Publikumseinführung in der Bar du Nord



Di 24.10., 18:30

[Workshop: Digital Music Distribution & Marketing: Best Practice](#)

Andreas Ryser (CEO Mouthwatering Records, Präsident der unabhängigen Labels IndieSuisse)

Workshop für Musiker:innen, Ensembles und Bands, die auf Spotify, TikTok, Youtube etc. präsent sein wollen. Welches sind im Moment die wichtigsten Plattformen? Wie kann ich das meiste aus meinem Digital-Marketing rausholen? Warum sind Playlists wichtig und wie komme ich auf sie?

Info

In Zusammenarbeit mit SONART und Musikbüro Basel. Die Workshops sind für SONART-Aktiv-Mitglieder und Musikbüro-Mitglieder-Plus kostenlos. Für Nichtmitglieder beträgt die Unkostengebühr jeweils CHF 75.-. Anmeldung: www.sonart.swiss



© Raphael Niederer

Do 26.10., 20:00

[Weit](#)

Verba Vocalis

Einsamkeit – wie ein Schatten schleicht sich ein Gefühl von Leere in unser Leben. Doch ist Einsamkeit ausschliesslich destruktiv? Kann sich inmitten der Einsamkeit nicht auch eine unbekannte Kraft verbergen? Verba Vocalis geht in «Weit» dem Thema der Einsamkeit mit Musik aus fast 400 Jahren Musikgeschichte auf die Spur.

Mit

Verba Vocalis (Chor), Luigi Chiaramonte (Tenor), Christina Boner (Sopran), Selina Matile (Violoncello), Simon Vander Plaetse (Theorbe), Miro Hanauer (Musikalische Leitung)

Programm

Werke von Hans Koessler, Johannes Philipp Krieger, Anne Boyd, Sebastian J. Meyer, Johann Sebastian Bach, Galina Grigorjeva und Georg Philipp Telemann



© Mathias Bothor

Mo 30.10., 21:00

[Dialog](#)

Hannes Hellmann

Der renommierte deutsche Schauspieler Hannes Hellmann interpretiert John Cages «Lecture on nothing», eines der zentralen Werke der experimentellen Literatur des 20. Jahrhunderts.

Ein Gespräch mit dem Künstler, moderiert vom Saxophonisten Marcus Weiss, rundet den Abend ab.

Mit

Hannes Hellmann (Schauspiel), Marcus Weiss (Moderation)

Programm

John Cage (1912-1992): «Vortrag über Nichts» (in der Übersetzung von Ernst Jandl)



© Filip Dujardin

Di 31.10., 19:00

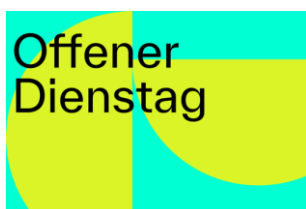
[Vortragsreihe «Ein Haus...»: «Bauen für die Nahrung»](#)

Institut Architektur FHNW

Anlässlich des Jahresthemas des Institut Architektur FHNW «Feed the City» beschäftigen sich auch die «Ein Haus ...»-Vorträge mit architektonischen Strategien für ein zukunftsfähiges Ernährungssystem. Die vorgestellten Projekte zeigen auf unterschiedliche Weise, wie Bauten für die Nahrungsmittelproduktion in der Stadt aussehen können und welche logistischen Herausforderungen es dabei zu bewältigen gilt.

Info

Eintritt frei. Ab 18:00 und im Anschluss Barbetrieb



Ab 17.10., jeden Di 11:00–16:00

[Offener Dienstag](#) in der Bar du Nord

Wir öffnen die Bar du Nord und machen sie auch tagsüber zum Ort der Begegnung. Die Bar steht allen offen, die in Ruhe arbeiten oder einfach verweilen wollen. Auf Voranmeldung stehen zwischen 11:00–16:00 Beratungsangebote zu künstlerischen Tätigkeiten rund um die Produktion von kulturellen Projekten zur Verfügung.